

	Antrags-Nr.	
	1226-AT/2013	

Antrag

Herr Oliver Pfeffer
Vorsitzender der FDP-Stadtratsfraktion

Betreff
Antrag der FDP-Stadtratsfraktion - Umsetzung Beschlüsse des Stadtrates

Beratungsfolge	Sitzung	Sitzungstermin	
Haupt- und Finanzausschuss	Ö	26.06.2013	
Stadtrat der Stadt Eisenach	Ö	03.07.2013	

I. Beschlussvorschlag

Der Stadtrat der Stadt Eisenach beschließt:

Die Oberbürgermeisterin begründet in der nächsten Stadtratssitzung in Form einer Berichtsvorlage, warum folgend genannte Beschlüsse des Stadtrates bisher nicht umgesetzt wurden und nennt dem Stadtrat verbindliche Termine der Umsetzung.

- Fortschreibung des Energieberichts (B90/Die Grünen)
- Prüfung der Verfahrensweise GEZ-Gebühren (FDP)
- Regelmäßige Zusammenkunft der AG „Tor zur Stadt“ und der dem Abgeordneten Krieg zugesagten Einwohnerversammlung zum Thema „Tor zur Stadt“ (FDP/B90/Die Grünen)
- Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben zur Grundsteuererhöhung (FDP)
- Erarbeitung eines Finanzierungskonzeptes der EWT (FDP)
- Prüfauftrag zur öffentlichen Anhörung bei der Schulnetzplanung (SPD)
- Verbandsvorsitz TAVEE durch die Oberbürgermeisterin (CDU)
- Prüfauftrag Aufstellung von Abfallbehältern an Parkbänken der Stadt (B90/Die Grünen)
- Stand der Beratung zu Anträgen, die noch in Ausschüssen liegen (FDP)
- Erstellung eines Sponsoringkonzeptes für das Landestheater (HSK)
- Teilbebauungsplan Karthäuser Höhe (CDU, SPD, BfE)

II. Begründung

Die Oberbürgermeisterin ist nach § 29 Abs.1 Satz 2 der ThürKo verpflichtet, die jeweiligen Gemeinderatsbeschlüsse zu vollziehen, gleichgültig welchen Inhalt diese haben. Nach § 22 Abs. 3 Satz 2 und Satz 3 hat der Bürgermeister dem Gemeinderat und den Ausschüssen, der die Ausführung überwacht, über den Vollzug der Beschlüsse zu berichten. Kommt der Bürgermeister diesen Pflichten nicht nach, so liegt nach § 1 Abs.1 Satz 2 ThürKWBG, § 1 ThürBG, § 1 ThüDG, § 47 BeamStG u.v.m ein Dienstvergehen vor.

So kann bei der Fülle der Paragraphen, die bei Nichtumsetzung ein Dienstvergehen bescheinigen, verlangt werden, dass die Oberbürgermeisterin den Stadtrat über die Gründe der Nichtumsetzung informiert und einen verbindlichen Termin der Realisierung nennt.

Herr Oliver Pfeffer
Vorsitzender der FDP-Stadtratsfraktion